

PHARMA

Tierärzte können bei der klinischen Entwicklung von Arzneimitteln mitwirken und in Laboratorien und Versuchsanstalten der chemisch-pharmazeutischen Industrie arbeiten. Tierärzte können auch bei Pharmafirmen in den Bereichen Marketing, Sales oder Medicine Fuß fassen.

INTERNATIONALE ZULASSUNG

Mit dem erfolgreich beendeten Studium an der Veterinärmedizinischen Universität Wien hat man eine internationale Zulassung als Tierarzt/Tierärztin. Nur in wenigen Ländern, wie z. B. den USA, muss man eine Prüfung absolvieren, wenn man in einer Privatpraxis arbeiten möchte. Sonst sind einem internationalen Engagement keine Grenzen gesetzt.



SPEZIALISIERUNGSMÖGLICHKEITEN

nach dem Studium

- **DOKTORATSSTUDIUM VETERINÄRMEDIZIN**

3-jähriges Studium (auch berufsbegleitend)
Abschluss mit Titel Dr. med. vet.
österreichischer Titel

- **PHD-PROGRAMME**

3-5-jährige PhD-Studien in vielen Fachrichtungen
Internationaler Dokortitel, für Forschung wichtig

- **INTERNSHIPS**

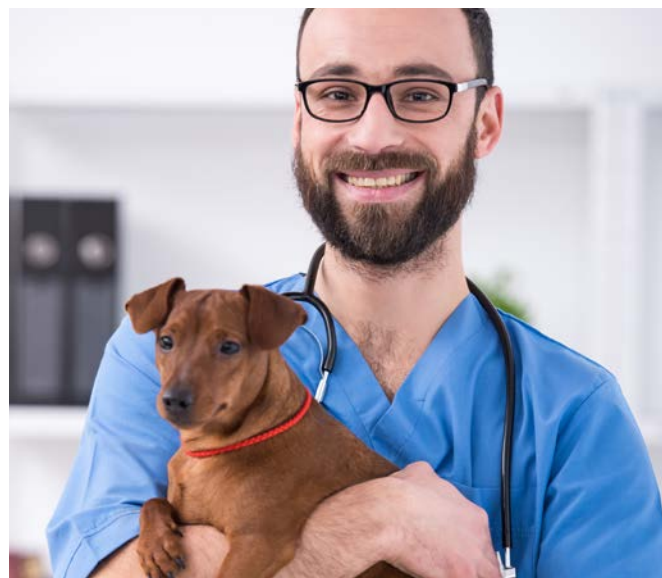
einjährige Ausbildungsprogramme in Kleintier-,
Pferde-, Nutztiermedizin u. a., um nachher ein
Residency-Programm zu starten

- **DIPLOMATE OF THE EUROPEAN COLLEGE**

nach 3-jährigem Residency-Programm kann die Prüfung
zum Diplomate abgelegt werden. Spezialisierung auf die
Bereiche Interne Medizin Kleintiere, Chirurgie, Pferde,
Interne Medizin Nutztiere und Nutztierchirurgie,
Ophthalmologie u. a. Hoher internationaler Titel.

- **22 FACHTIERARZTRICHTUNGEN ...**

... von Fischen bis hin zu Bienen und Exoten,
aber auch die Pathologie, stehen zur Auswahl.
Es müssen fünf Jahre Praxis nachgewiesen werden.



Studiendauer

Diplomstudium Veterinärmedizin
12 Semester

Abschluss
Titel Mag. med. vet. bzw.
Diplomtierarzt/ Diplomtierärztin

Weiterführende Adressen

Österreichische Tierärztekammer
www.tieraerztekammer.at

Vetmeduni Wien
www.vetmeduni.ac.at

Österreichische Hochschülerschaft
www.hvu.vu-wien.ac.at

World Veterinary Association
www.worldvet.org



Österreichische Tierärztekammer
oe@tieraerztekammer.at
Hietzinger Kai 87, 1130 Wien • Telefon +43 1 512 17 66
www.tieraerztekammer.at

Fotos: istockphoto LP

VETERINÄRMEDIZIN

Ein Studium mit vielen
Berufsmöglichkeiten

DAS STUDIUM BEENDET -

und jetzt?

Das Studium der Veterinärmedizin bietet viele Möglichkeiten. Schon allein der Beruf des praktischen Tierarztes, der praktischen Tierärztin umfasst mehrere unterschiedliche Bereiche: Tierarzt/Tierärztin für Kleintiere, Pferde oder Nutztiere, Zootierarzt sowie diverse Spezialisierungen von Homöopathie bis hin zu Exoten. Mit dem Studium der Veterinärmedizin kann man aber auch in ganz anderen Bereichen arbeiten: Ob Pharma, Lebensmittelindustrie, Forschung, ob Lehrtätigkeit an der Veterinärmedizinischen Universität oder eine Anstellung im Ministerium – dem diplomierten Tierarzt, der diplomierten Tierärztin stehen viele Möglichkeiten offen.

FREIE BERUFE

Der Beruf des Tierarztes gehört zu den freien Berufen. Auch Rechtsanwälte, Notare, Ärzte, Zahnärzte, Architekten und Ingenieurkonsulenten, Steuerberater und Wirtschaftstreuhänder sowie Patentanwälte zählen zu dieser Berufsgruppe. Angehörige freier Berufe erbringen aufgrund besonderer Qualifikation persönlich, eigenverantwortlich und fachlich unabhängig Leistungen im Interesse ihrer Auftraggeber und der Allgemeinheit. Die Interessenvertretung der Tierärzte ist die Österreichische Tierärztekammer (ÖTK), die mit ihren gewählten Funktionären die Berufsaufsicht und die Qualitätskontrolle leitet.



DER PRAKTISCHE TIERARZT

Selbstständig oder angestellt?

Wer die Laufbahn des praktischen Tierarztes, der praktischen Tierärztin einschlagen möchte, beginnt nach dem abgeschlossenen veterinärmedizinischen Studium meist als angestellter Tierarzt, angestellte Tierärztin in einer Privatpraxis oder in einer Klinik der Veterinärmedizinischen Universität. Es ist zu bedenken, dass man in dieser Zeit ein geringes Einkommen hat. Die meisten streben an, nach dieser Einstiegsphase selbstständig tätig zu werden, sei es in einer eigenen Ordination oder in einem Team mit anderen selbstständigen Tierärzten. Vor allem im ländlichen Bereich besteht bereits jetzt eine erhöhte Nachfrage nach NutztierpraktikerInnen.

ENTSCHEIDUNGSHILFE

Bin ich für den Beruf des praktischen Tierarztes, der praktischen Tierärztin geeignet?

Der Beruf des Tierarztes/der Tierärztin ist anspruchsvoll und verlangt neben den fachlichen Kenntnissen auch bestimmte psychische und soziale Eigenschaften. Eine selbstkritische Auseinandersetzung mit den nachfolgenden Punkten hilft Ihnen dabei, festzustellen, ob Sie für den Beruf des selbstständigen praktischen Tierarztes oder der selbstständigen praktischen Tierärztin geeignet sind oder ob Sie mit einem abgeschlossenen veterinärmedizinischen Studium besser eine Anstellung in der Forschung oder im Labor annehmen.

ÜBERNEHMEN SIE GERNE VERANTWORTUNG?

Als Tierarzt/Tierärztin muss man wichtige medizinische Entscheidungen oft sehr schnell treffen und auch Verantwortung für Leben und Tod übernehmen. Für entscheidungsschwache Persönlichkeiten ist dieses Berufsbild daher nicht geeignet.



ARBEITEN SIE GERNE SELBSTSTÄNDIG?

Verantwortung

Als freiberuflicher Tierarzt/Tierärztin haben Sie Ihr eigenes Unternehmen. Engagement, Know-how und Mut sind notwendig, um am freien Markt zu bestehen. In einer eigenen Ordination müssen Sie außerdem selbst Strukturen schaffen, sich gut organisieren und Verantwortung übernehmen.

LIEBEN SIE HERAUSFORDERUNGEN?

In der Tierarztpraxis sieht jeder Tag anders aus. Ein überfülltes Wartezimmer, unruhige Tiere und schwierige Fälle gehören zum Alltag. Wichtige Eigenschaften eines erfolgreichen Tierarztes bzw. einer erfolgreichen Tierärztin sind daher Freude an der Abwechslung, Ausdauer und Stressresistenz.

KÖNNEN SIE GUT KOMBINIEREN?

Diagnosen zu stellen ist oft wie ein Puzzle: Tüfteln, sich intensiv mit einem Thema auseinandersetzen zu können sowie eine hohe Konzentrationsfähigkeit helfen dabei.

SIND SIE SOZIAL KOMPETENT?

Aufgebrachte TierbesitzerInnen und gestresste Patienten sind in der Tierarztpraxis keine Seltenheit. In diesen Situationen ist es besonders wichtig, ruhig, einfühlsam und überzeugend zu reagieren.

HABEN SIE FREUDE AM KAUFMÄNNISCHEN DENKEN?

Als selbstständiger Tierarzt, selbstständige Tierärztin sind Sie Ihr eigener Chef – mit allen Vor- und Nachteilen. Finanzielles Geschick, Kostenwahrheit und kaufmännisches Denken sind notwendig, damit Ihre Ordination auch wirtschaftlich erfolgreich ist.

HABEN SIE EINE HOHE EINSATZ- UND LEISTUNGSBEREITSCHAFT?

Damit die Ordination gut funktioniert, müssen Sie vor allem am Anfang viel Zeit investieren. Tiere erkranken nicht nur während der Öffnungszeiten der Praxis – hohe Flexibilität und Leistungsbereitschaft sind notwendig. Der Beruf ist daher nicht als familienfreundlich einzustufen.

WEITERE INTERESSANTE

Berufsmöglichkeiten

Wenn man ein abgeschlossenes veterinärmedizinisches Studium in der Tasche hat, gibt es noch eine Vielzahl weiterer spannender Möglichkeiten, Karriere zu machen:

LEBENSMITTELBEREICH

Hier reichen die Möglichkeiten vom Hygieniker bzw. der Hygienikerin im Labor über Lebensmittelkontrolleure und -kontrolleurinnen bis hin zu Stellen im Gesundheitsministerium oder bei der EU in Brüssel (z.B. im Bereich der Seuchenbekämpfung).

FORSCHUNG

In der Forschung finden VeterinärmedizinerInnen ein breites Einsatzgebiet: An der Veterinärmedizinischen Universität wird in verschiedenen Grundfächern wie Physiologie, Virologie oder Pathologie bis zu den klinischen Fächern wie Interne Medizin oder Onkologie geforscht. Auch in der Pharmaindustrie können VeterinärmedizinerInnen als ForscherInnen eine Anstellung finden. Je nach Jobangebot ist der Arbeitsplatz entweder direkt im Labor oder im Büro.

